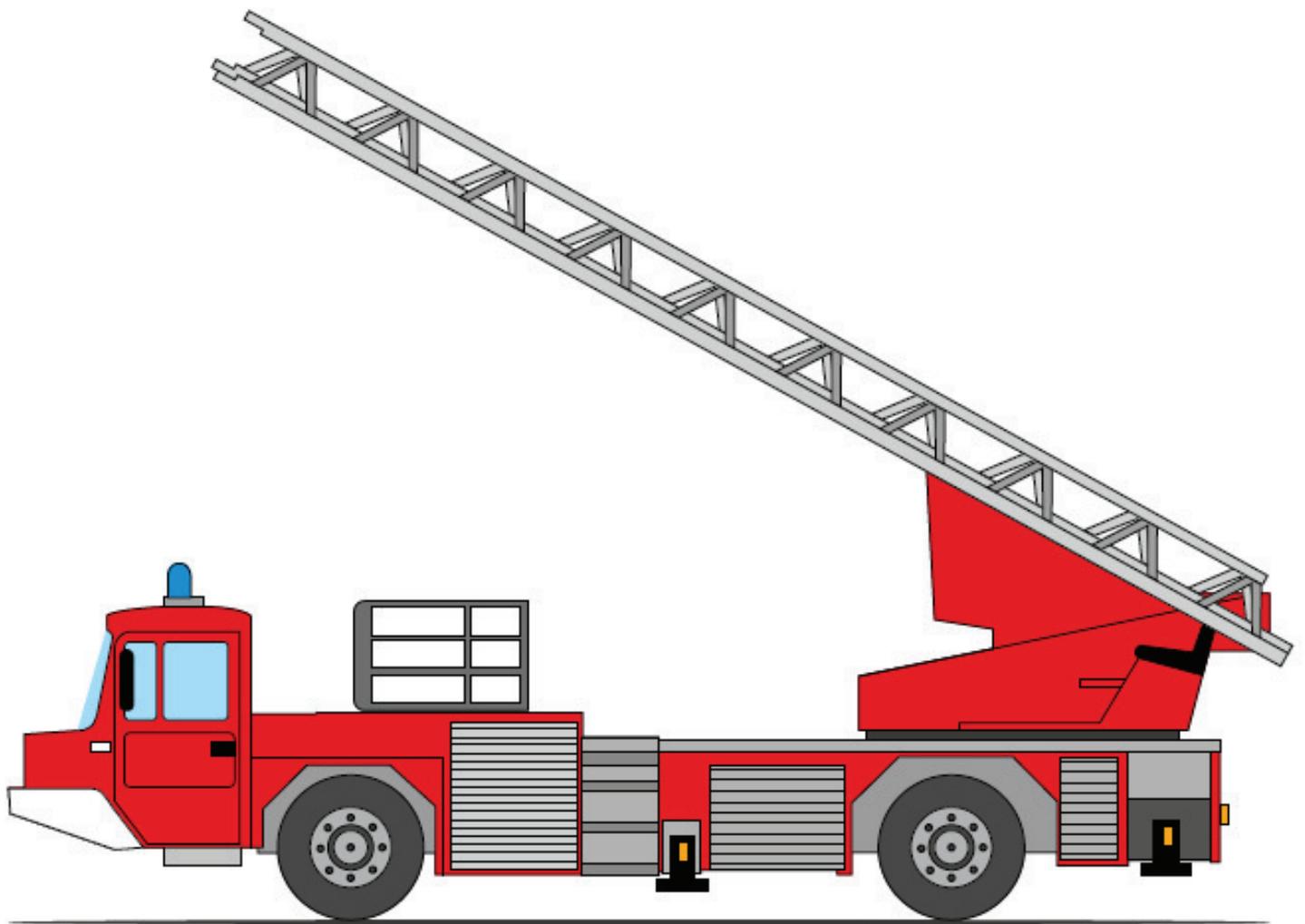


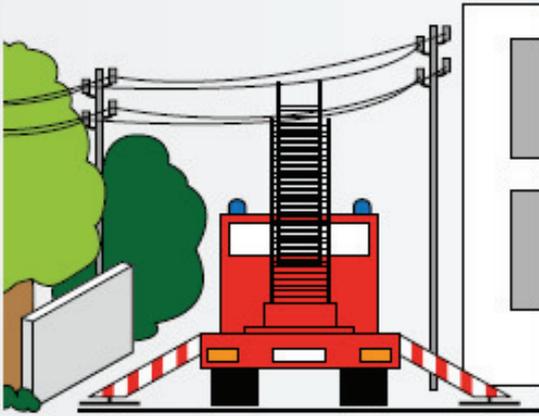
AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Abteilung Feuerwehrewesen

Handkarte für Höhenrettungsfahrzeuge (HRF)

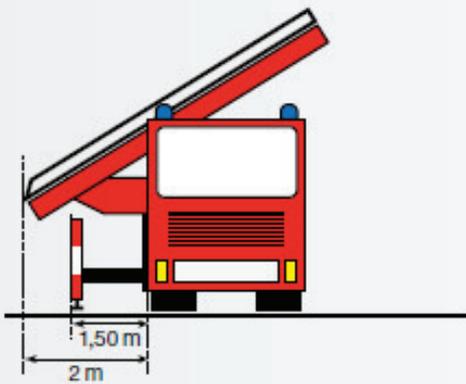


Einsatzkarte für Höhenrettungsfahrzeuge



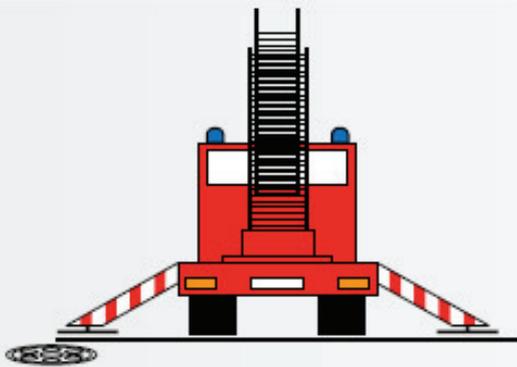
Hindernisse

Bäume, Freileitungen, Mauern, Gebäude ...



Abstände HRF

1,5 m = volle Abstützbreite
2,0 m = negativer Überstand
7,0 m = für max. Rettungshöhe
9,0 m = für geringe Rettungshöhe
10,0 m = Freiraum hinter HRF



Untergrund

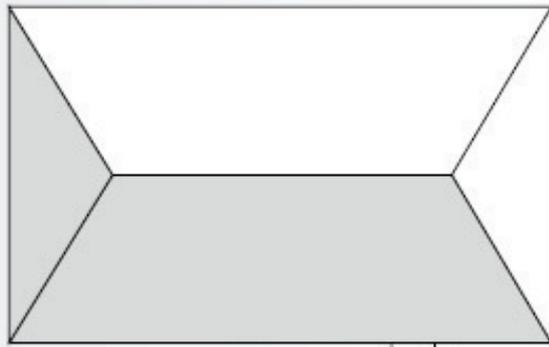
Schächte, Gullydeckel, Böschungen ...



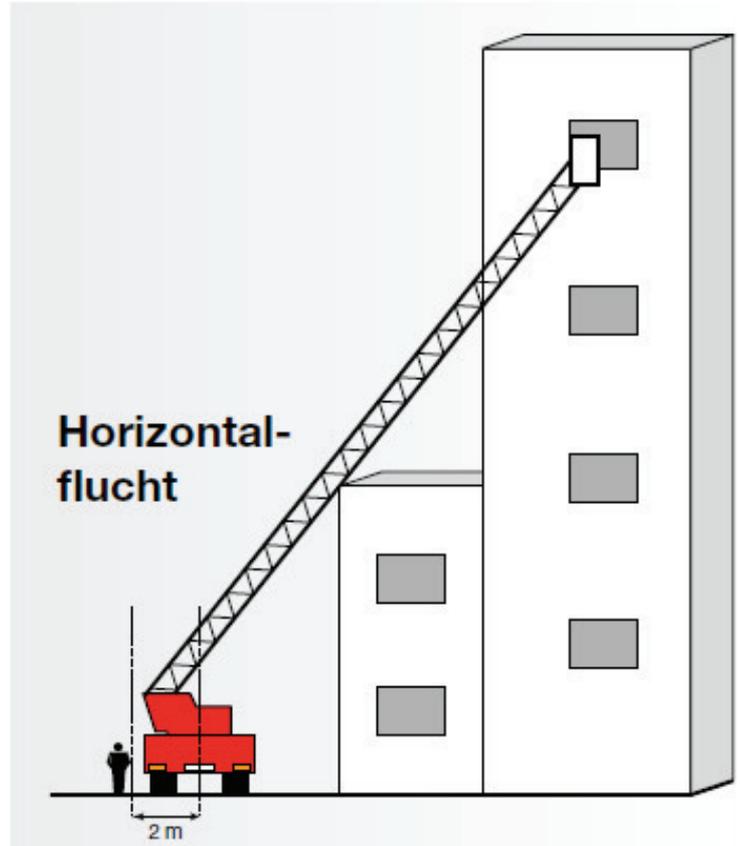
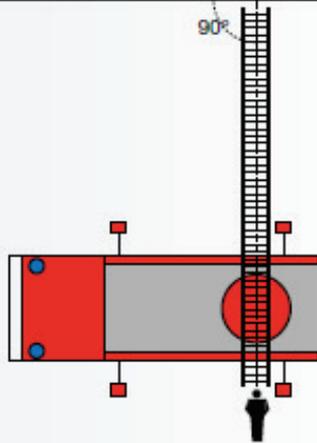
Sicherheit

Standsicherheit, Elektrizität, Absicherung HRF, Trümmerschatten, Meteo ...

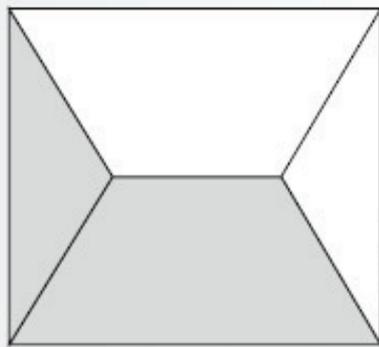
Anleiterarten für Höhenrettungsfahrzeuge



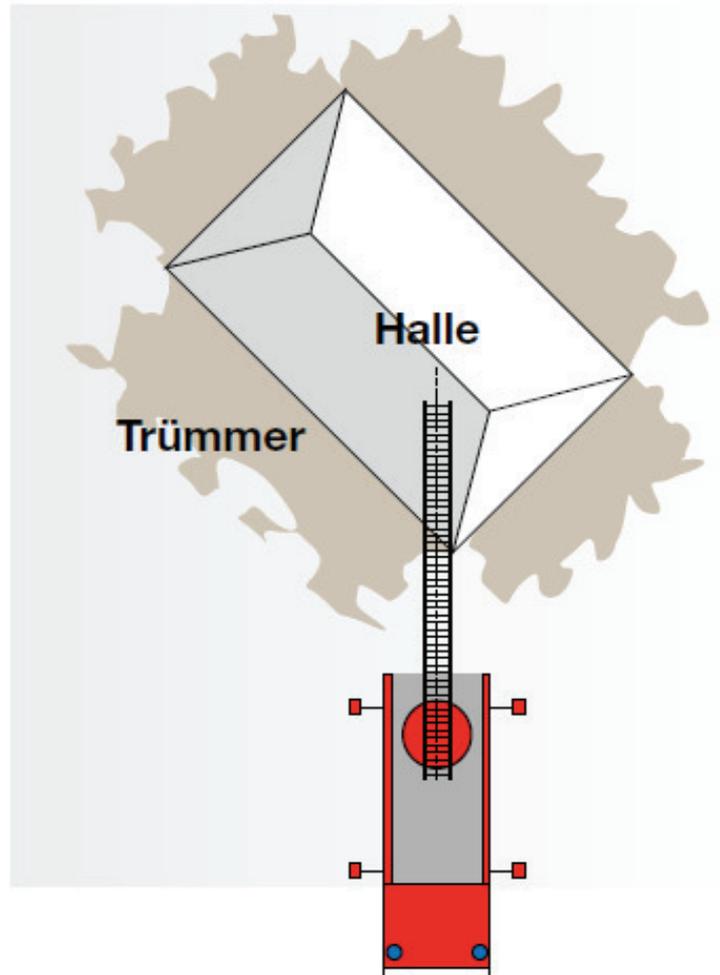
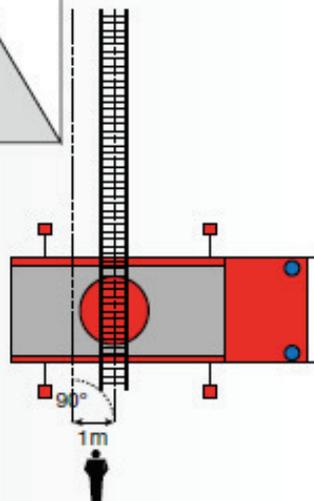
Frontal



Horizontal-flucht



Vertikalfucht



Hindernisse

Abstände

Untergrund

Sicherheit

Hindernisse

- Ampel-/Laternenmasten
- Einsatzfahrzeuge
- Elektrische Freileitungen
- Bäume und Brücken

In enge Strassen oder Sackgassen fahren Höhenrettungsfahrzeuge als Erste hinein.

Abstände

Die Abstände für Höhenrettungsfahrzeuge sind auf Seite 2 abgedruckt.

Untergrund

- Keine Abstützung auf Schächten, Gullydeckeln, Böschungen
- Auf Brücken, Tiefgaragen usw. zulässiges Gesamtgewicht beachten
- Beschaffenheit des Untergrundes beachten
- Im Unterflurbetrieb unbedingt die Vorschriften für die Fahrzeug- bzw. Geländeeignung beachten

Wenn möglich stets beidseitig voll abstützen – immer jedoch die belastete Seite!

Sicherheit

- Arbeitsbereiche sichern
- Kippgefahr ausschliessen (Freistandsfelder und -grenzen beachten)
- Windstärke beachten
- Kein Einsatz bei aufziehendem Gewitter
- Sprossengleichstand herstellen
- Motor vor Besteigen des Leiternparks ausschalten
- Im Korb Personen sichern